

# Pressemitteilung

Ostfildern, den 29. März 2018

## Angehende Ingenieure und Architekten der Hochschule Karlsruhe erleben Holzbau in Freiburg

*proHolzBW und proHolz Schwarzwald bringen rund 70 Studierende der Hochschule Karlsruhe zu Holzbauexkursion nach Freiburg – Programm NUTZwerkHOLZ steht allen Hochschulen des Landes Baden-Württemberg offen*

**Ostfildern, 29. März 2018.** Rund 70 angehende Ingenieure und Architekten der Hochschule Karlsruhe haben am Mittwoch, den 28. März 2018, an einer von proHolzBW und proHolz Schwarzwald organisierten Holzbauexkursion in Freiburg teilgenommen. Die Studierenden, die von Ihren Professoren Dr.-Ing. Robert Pawlowski, Dipl.-Ing. Andreas Meissner und Dr.-Ing. Michael Korn sowie den Lehrbeauftragten Dipl.-Ing. (FH) Sabine Schneider und Dipl.-Ing. Anne Sick begleitet wurden, besuchten vier verschiedene Holzbauobjekte. Die Cafeteria der Lorettogrundschule, das Flüchtlingsheim Merzhauser Straße, das Haus der Bauern und der Humboldtsaal im Freiburger Hof standen repräsentativ für unterschiedliche architektonische Herausforderungen, die in Holzbauweise gelöst wurden. Die Diskussionen zum Thema urbanes Bauen drehten sich dementsprechend um die Bereiche Anbau und Gebäudeerweiterung (Lorettogrundschule), Wohnbau für Flüchtlinge, Sanierung und Restauration (Haus der Bauern) sowie die Gebäudeaufstockung (Freiburger Hof).

Vor Ort konnten die Studierenden den für die jeweiligen Objekte zuständigen Ingenieuren und Architekten Fragen stellen und mit ihnen in fachlichen Austausch treten. „Das Konzept Studierende treffen Personen aus der Praxis ist fester Bestandteil der Exkursionen, die proHolzBW im Rahmen seines Programms „NUTZwerkHOLZ“ veranstaltet“, sagt Christoph Jost, Geschäftsführer proHolzBW. „Unser Ziel ist, Studierenden Einblicke in die unterschiedlichen Betriebe der Holzbaubranche, vom Holzbauunternehmen bis zum industriellen Zulieferer, deren Tätigkeitsbereiche und Projekte zu geben.“ Während die Exkursionen möglichst praxisnah ausgerichtet sind, unterstützt proHolzBW die Studierenden auch mit kostenloser Fachliteratur und fördert den Austausch zwischen Forschung und Unternehmen. Die Angebote des NUTZwerkHOLZ stehen allen Hochschulen des Landes Baden-Württemberg offen. Weitere Informationen unter [www.proholzbw.de](http://www.proholzbw.de).

Seite 1 von 2

Förderer



KSK Esslingen-Nürtingen  
IBAN: DE86 6115 0020 0102 2653 96  
BIC: ESSLDE66XXX  
USt-IdNr.: DE298556256  
Registergericht-Amtsgericht Stuttgart  
Geschäftsnummer: HRB 751889  
Geschäftsführer: Christoph Jost

Bild 1: Studierende der Hochschule Karlsruhe mit Prof. Robert Pawlowski (vorne 3.v.r.), Prof. Andreas Meissner (2. Reihe 2.v.r.), Prof. Dr. Michael Korn (2. Reihe 1.v.r.), Sabine Schneider (vorne 1.v.r.), Anne Sick (vorne 2.v.r.) und Christoph Jost (2. Reihe 3.v.r.)

Bild 2: Architekt Wolfgang Stocker (Dewes Architekten) im Gespräch mit Studierenden bei Besichtigung des Flüchtlingsheims

Bild 3: Architekt Werner Sängler (Hoefer und Stoll Architekten) erklärt den Studierenden den Verlauf der Aufstockung des Freiburger Hofes.

**Über proHolzBW:** Die proHolzBW GmbH setzt sich für eine stärkere Verwendung des Werkstoffes Holz in Baden-Württemberg ein. Holz kann als nachwachsender Rohstoff und CO<sub>2</sub>-Speicher einen entscheidenden Beitrag leisten, um die Klimaschutzziele von Bund, Ländern und Gemeinden zu erreichen.

Außerdem stärkt proHolzBW als Drehscheibe der Netzwerke Forst und Holz die Zusammenarbeit innerhalb der Wertschöpfungskette und intensiviert die Kommunikation in die Gesellschaft. Kernaufgaben sind die Vernetzung von Unternehmen, Bildungs- und Forschungseinrichtungen, Architekten, Ingenieuren und Kommunen.

proHolzBW GmbH  
Forum Holzbau  
Hellmuth-Hirth-Straße 7  
73760 Ostfildern

Ron Zippelius  
T +49-711-400545-75  
M +49-152-23135265  
F +49-711-400545-80  
zippelius@proholzBW.de  
www.proholzBW.de

Ron Zippelius, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
2.177 Zeichen inkl. Leerzeichen | Belegexemplar  
erbeten